5.– 8. September 2011 in Nürnberg

Herbstcampus

Wissenstransfer par excellence

Good by Server... Welcome Client!

SOFEA - ein leichtgewichtiger Architekturansatz

Sandro Sonntag

Adorsys GmbH & Co. KG



Thin Server Architektur

Web API's

Entwicklung des Webs

REST

Inhalt Web-Technologien

Potenziale

Was hat HTML5 mit Architektur zu tun? Was ist falsch an Rich Server?

Best Practices



Über mich Sandro Sonntag

 Java Eetwickler - 10 Jahre Java Erfahrung in Enterprise Umfeld

- Liebe zu Webtechnologien und Webscale Themen
 - Wie REST, JavaScript/Node.JS, Mongo, Couch, Appengine
- Technical Lead bei Adorsys
- Unterwegs als Berater und Softwarearchitekt (CPSA)
- https://www.xing.com/profile/Sandro Sonntag

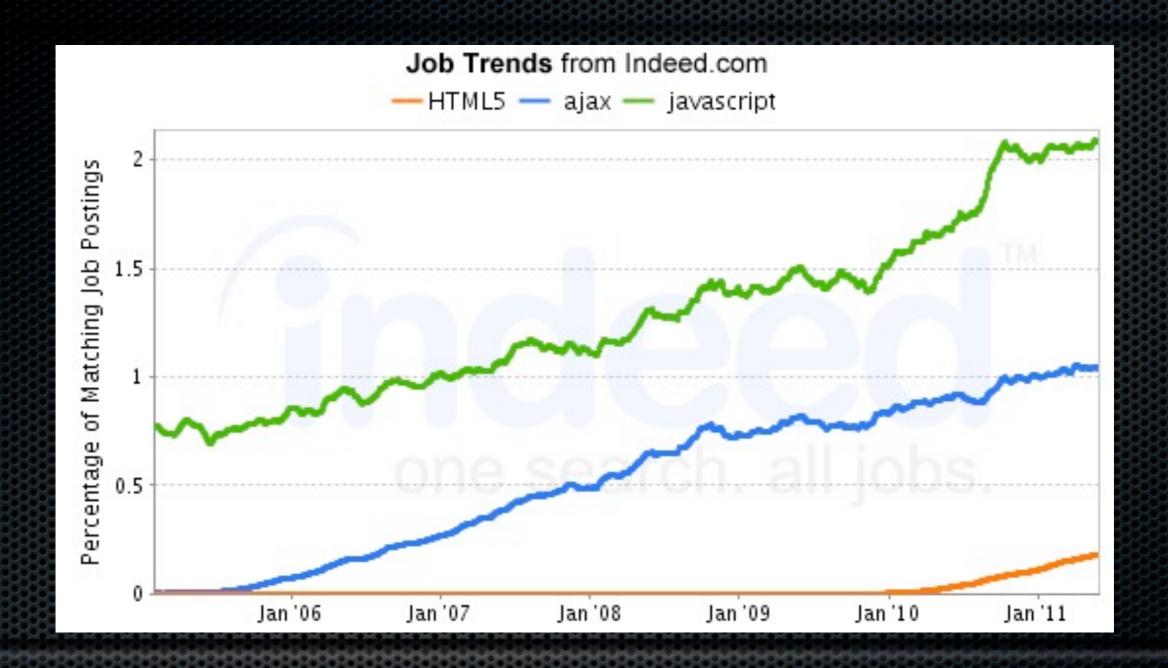
- 2007 Publikation des Papiers "Live above the Service Tier"
 - "How to Build Application Front-ends in a Service-Oriented World"
 - durch Ganesh Prasad, Rajat Taneja, Vikrant Todankar

- 2007 Publikation des Papiers "Live above the Service Tier"
 - "How to Build Application Front-ends in a Service-Oriented World"
 - durch Ganesh Prasad, Rajat Taneja, Vikrant Todankar
- Parallel SOUI Publikation Service Oriented User Interface
 - "MVC is Dead" Norlan Wright

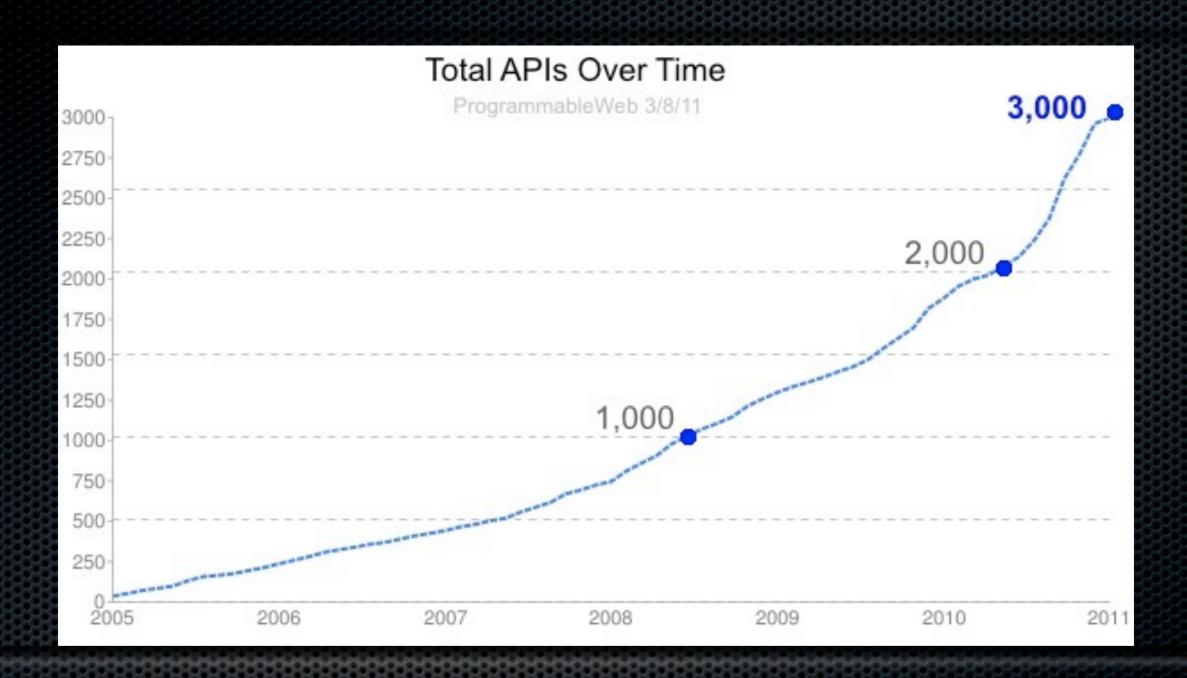
- 2007 Publikation des Papiers "Live above the Service Tier"
 - "How to Build Application Front-ends in a Service-Oriented World"
 - durch Ganesh Prasad, Rajat Taneja, Vikrant Todankar
- Parallel SOUI Publikation Service Oriented User Interface
 - "MVC is Dead" Norlan Wright"
- Andere geläufige Bezeichnung: "Thin Server Architecture"



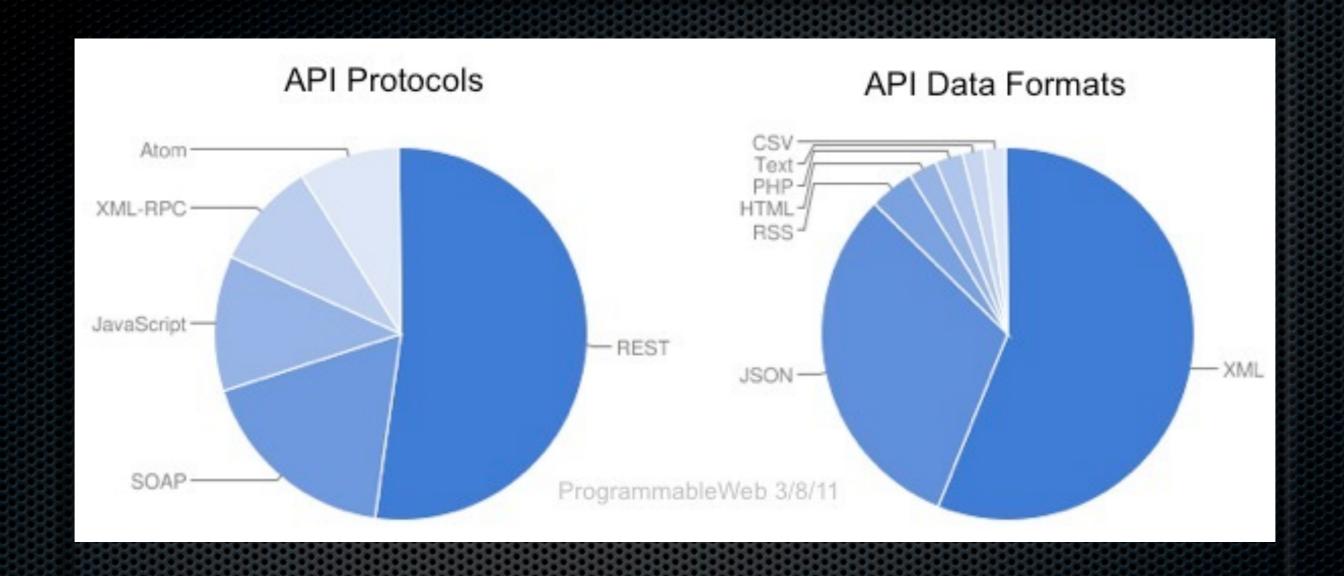
einige Trends



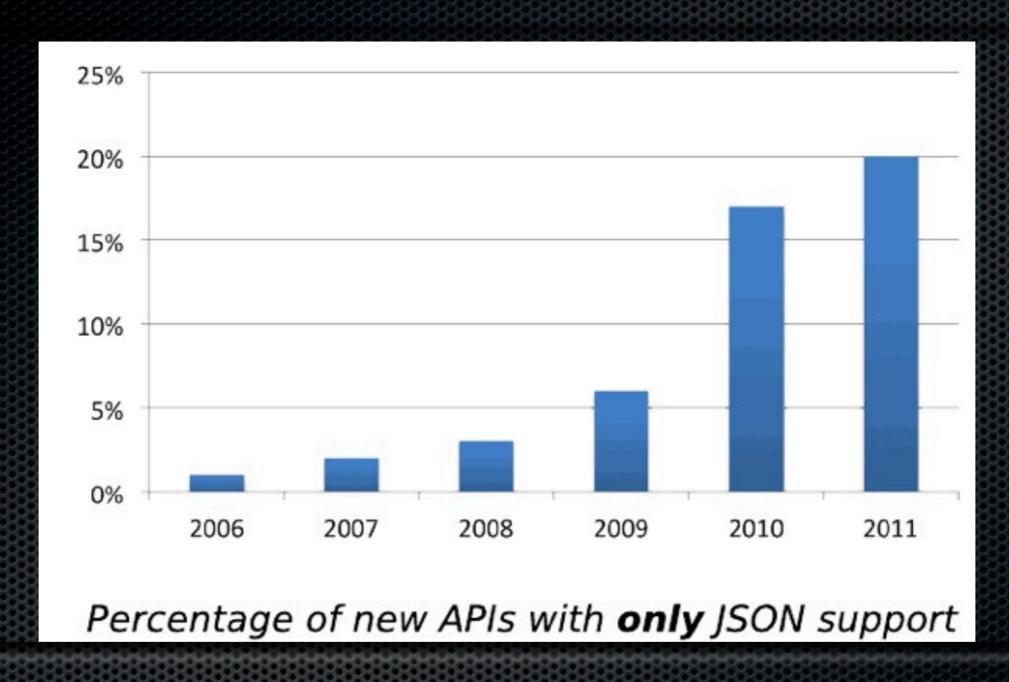
Jobtrends - HTML5 und Co.



1000 APIs in 9 Monaten



Schnittstellen REST und JSON auf dem Vormarsch



1 in 5 APIs Say "Bye XML"

API Billionaires Club, 2011 edition



13 billion API calls / day (May 2011)



5 billion API calls / day (April 2010)



5 billion API calls / day (October 2009)



10 billion API calls / month (January 2011)



8 billion API calls / month (03 2009)



3 billion API calls / month (March 2009)



1.1 billion API-delivered stories / month (March



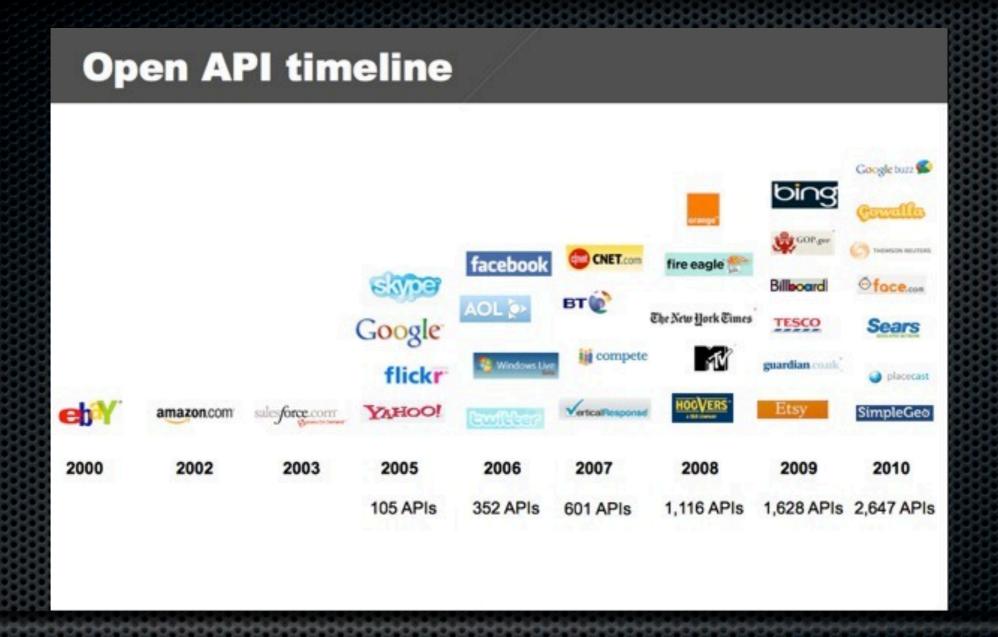
Over 50% of all traffic via API (March 2008)



Over 260 billion objects stored in S3 (January 2011)

13 milliarden API calls / tag

Salesforce 50 % des Traffics durch APIs



Anzahl der open API's wächst

Twitter Saw 600K Signups Yesterday, It Took More Than 16 Months To Reach Its First 600K

Gartner

In the next-generation client/server architecture, the "client" is a rich application running on an Internet-connected device, and the "server" is a set of application services hosted in an increasingly elastically scalable cloud computing platform.



Chrome OS Der Browser als Betriebssystem





Und andere neue Technologien



















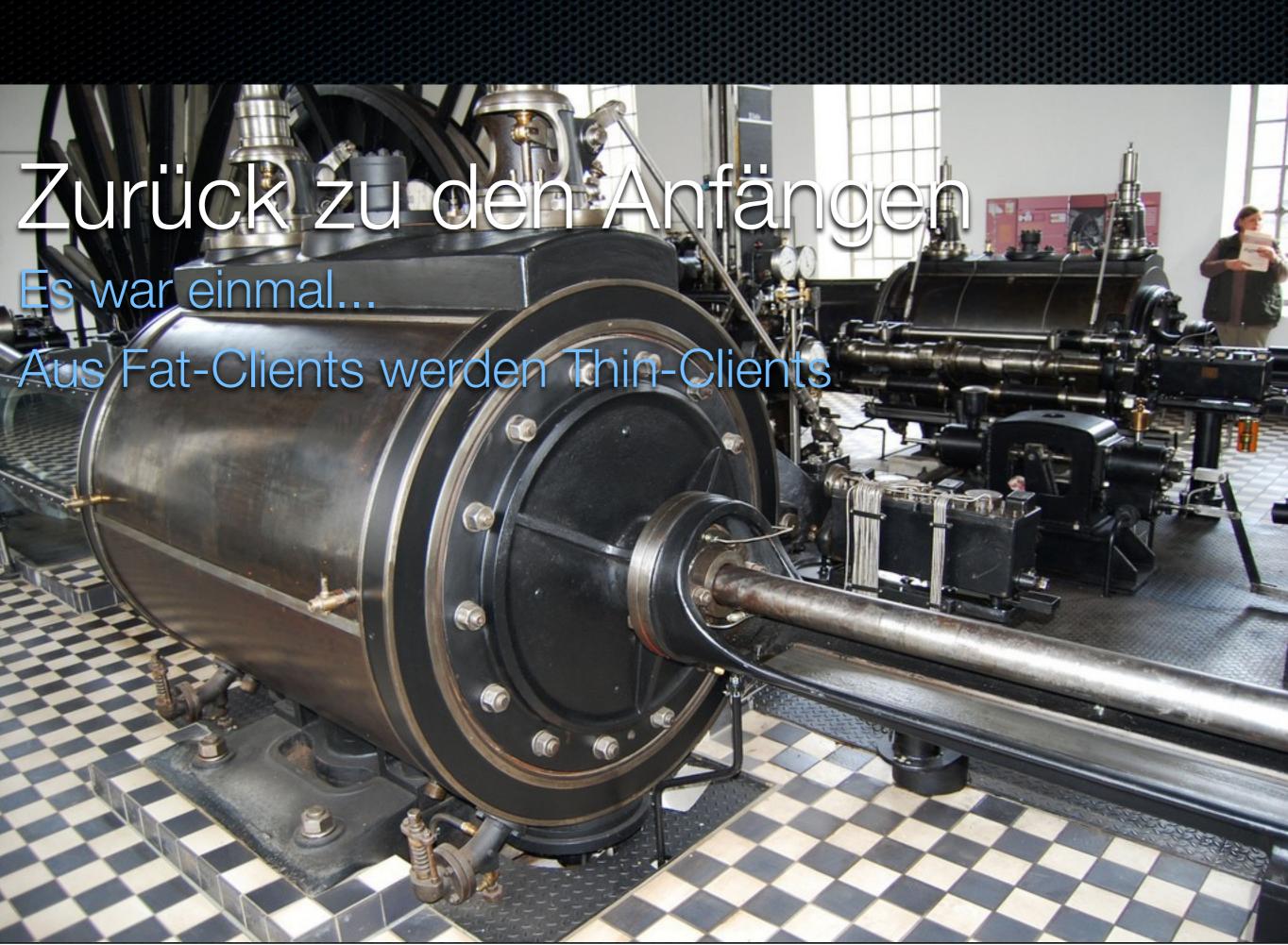






Was bedeutet dies für Webarchitekturen?

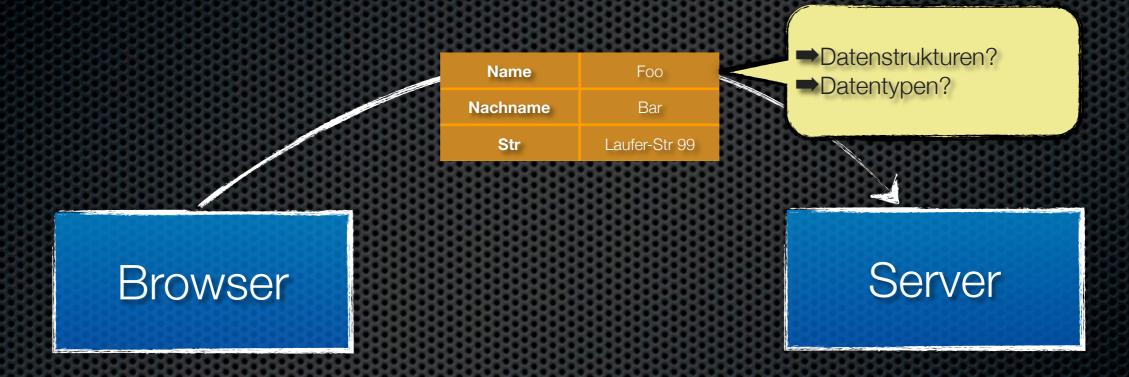


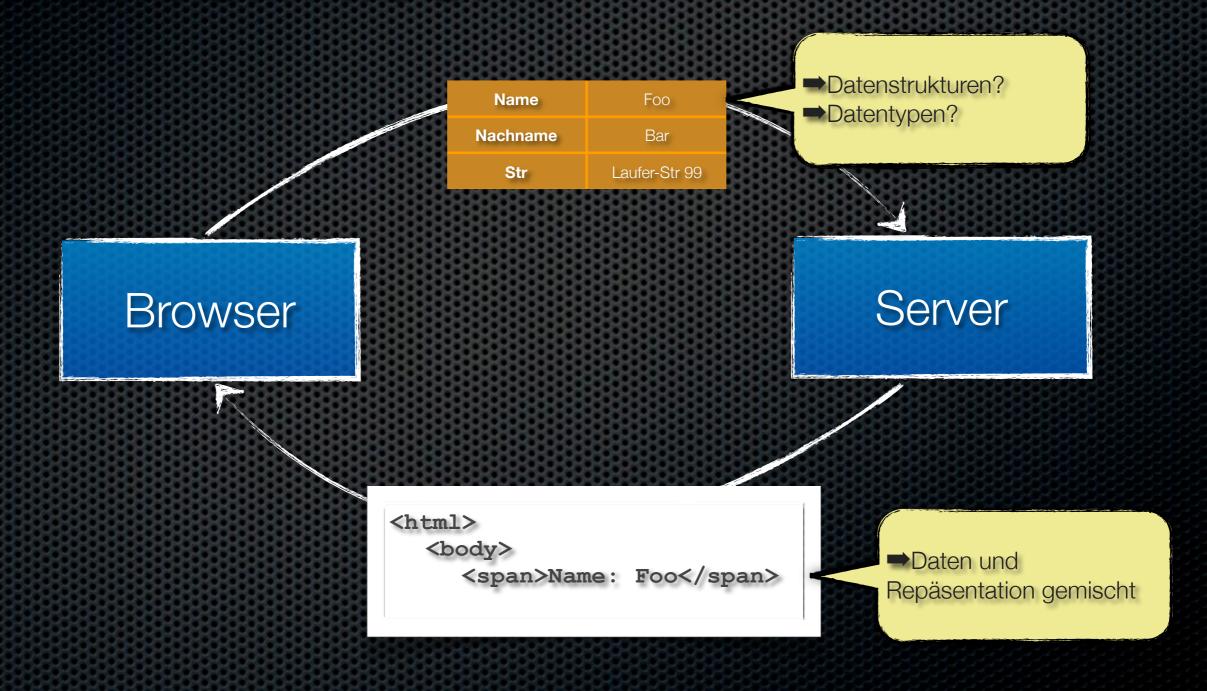


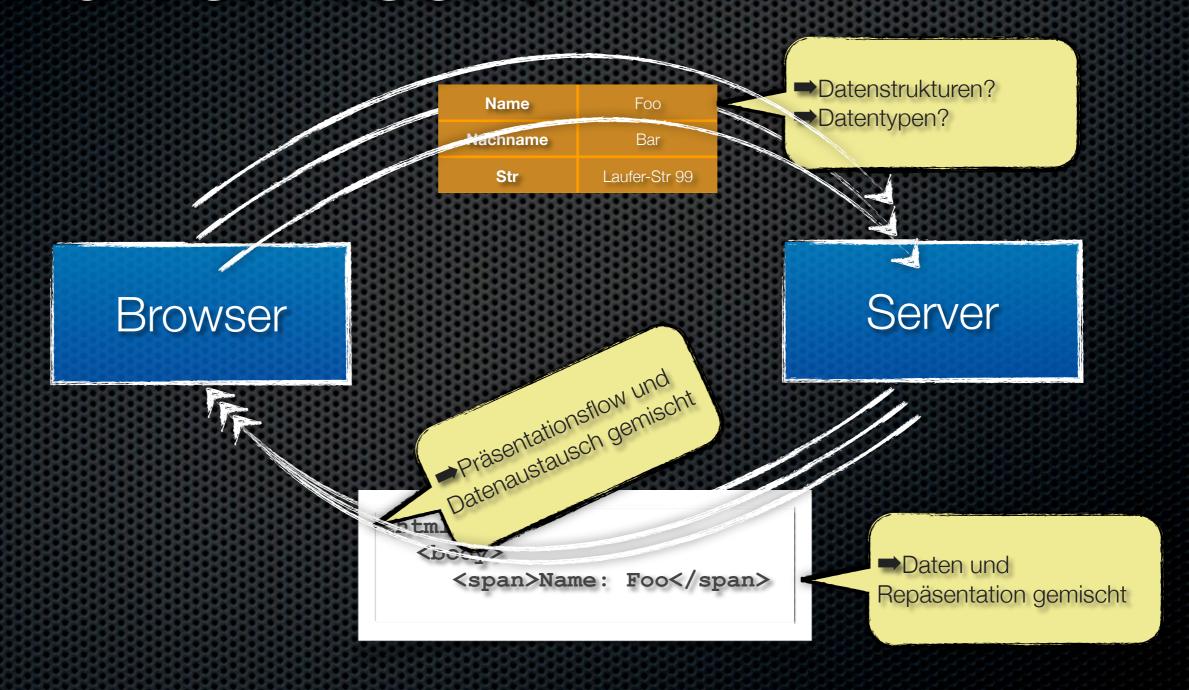


Browser

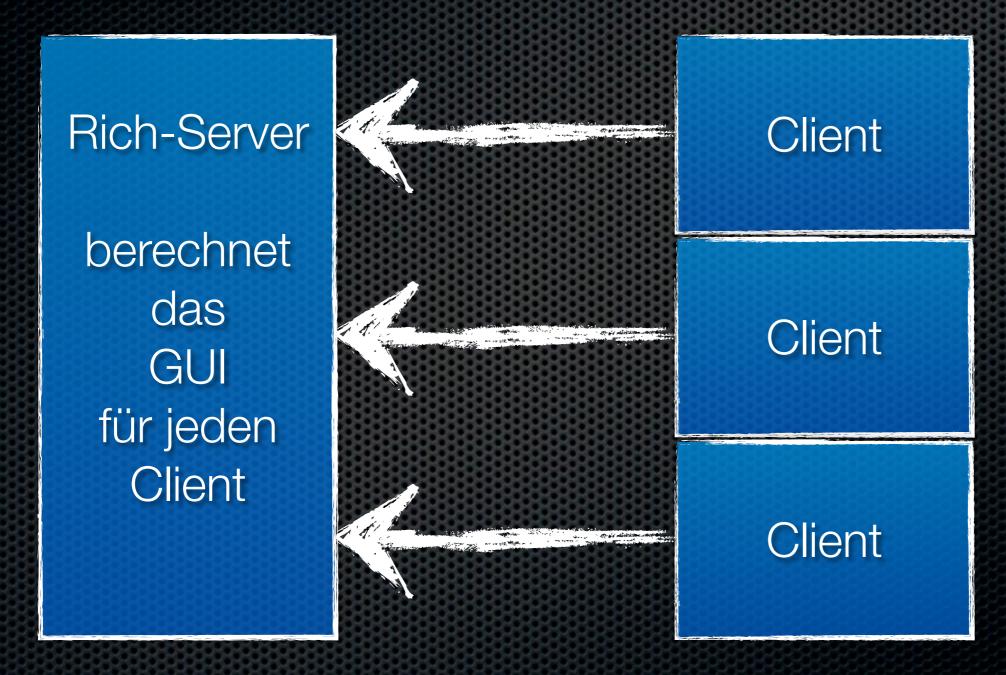
Server



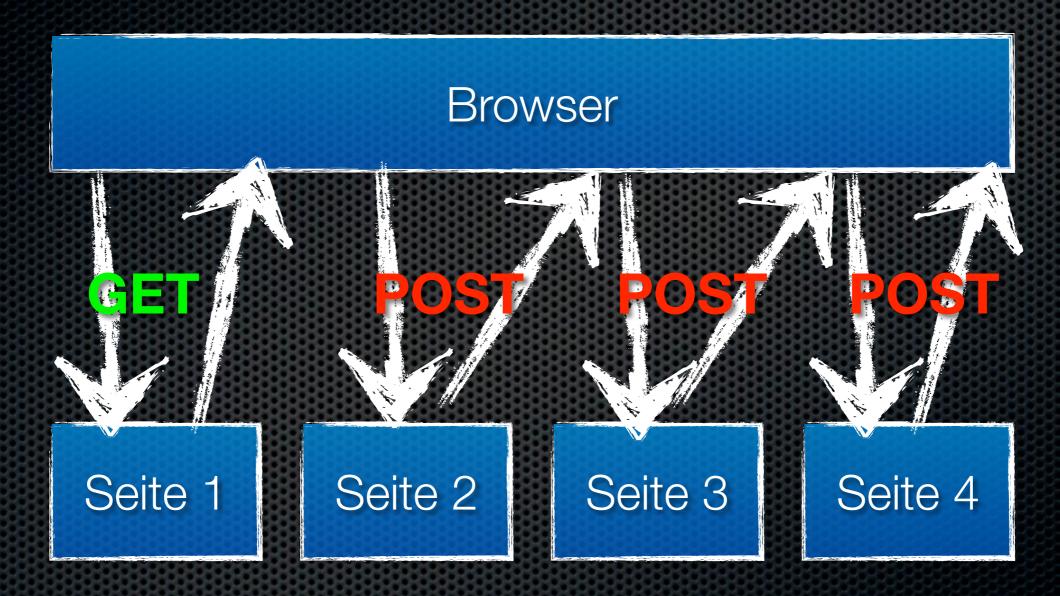




Schlechte Verteilung der Arbeit

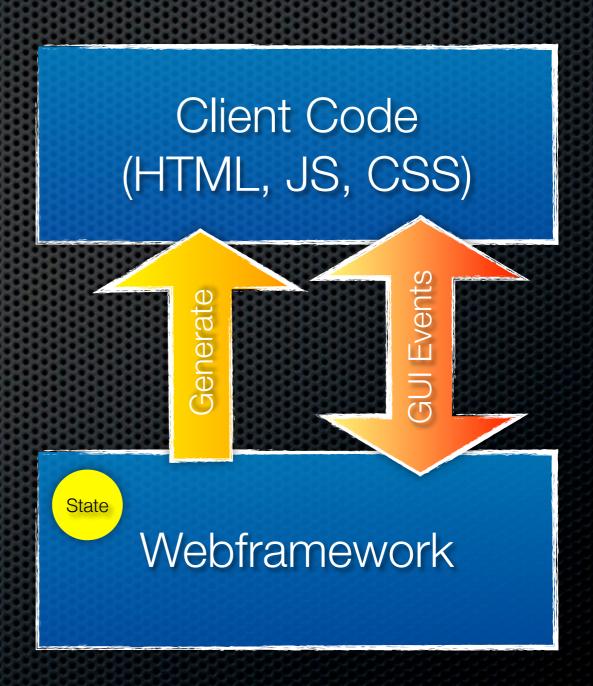


Hohe Latenz

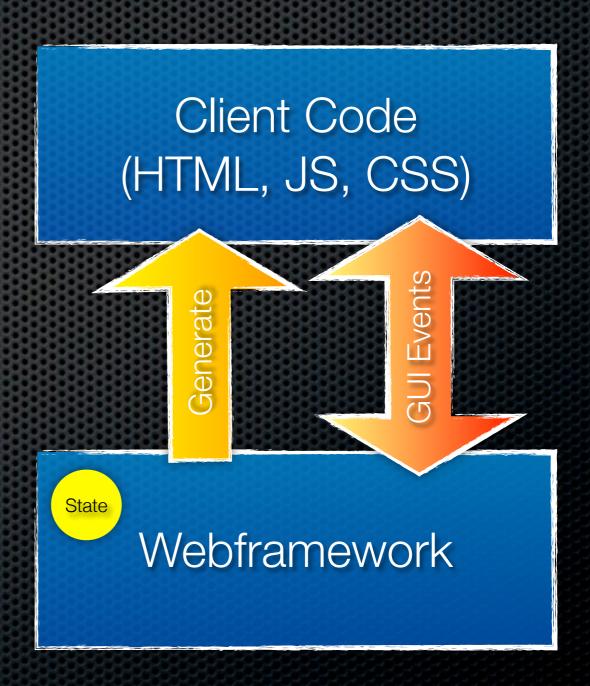


Usability erfordert eine flüssige Bedienung.

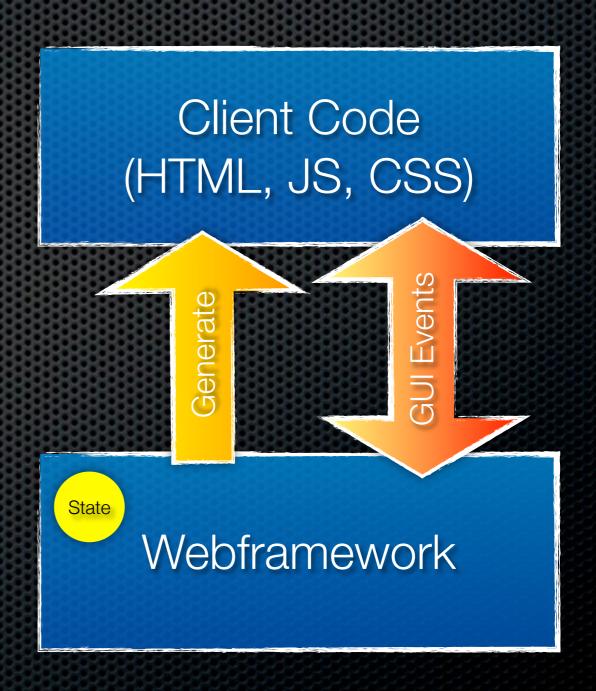
Herkömmliche Webapps reagieren zu langsam auf Benutzer Interaktionen.



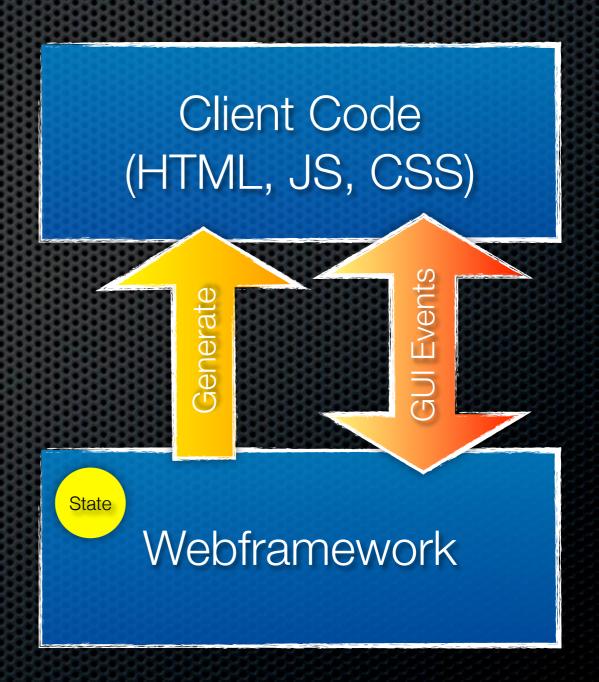
 Präsentationslogik ist am Client und Server



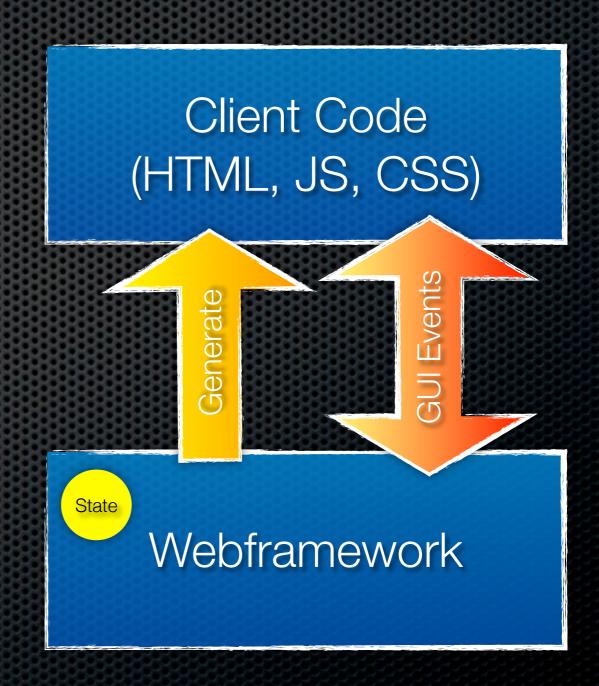
- Präsentationslogik ist am Client und Server
- Webframework ein Codegenerator für HTML & JS(denken in 2 Dimensionen sehr umständlich)



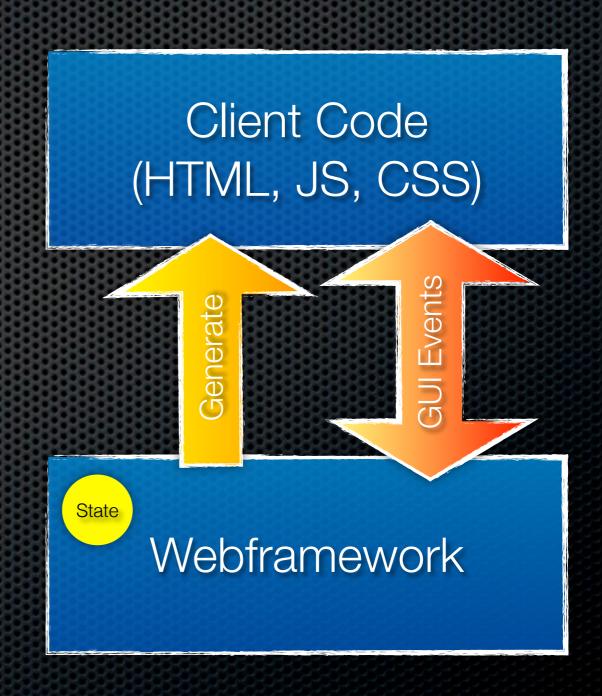
- Präsentationslogik ist am Client und Server
- Webframework ein Codegenerator für HTML & JS(denken in 2 Dimensionen sehr umständlich)
- HTML muss erst in Server Templates verpackt werden



- Präsentationslogik ist am Client und Server
- Webframework ein Codegenerator für HTML & JS(denken in 2 Dimensionen sehr umständlich)
- HTML muss erst in Server Templates verpackt werden
- Debugging in zwei Laufzeitumgebungen (Client/Server)

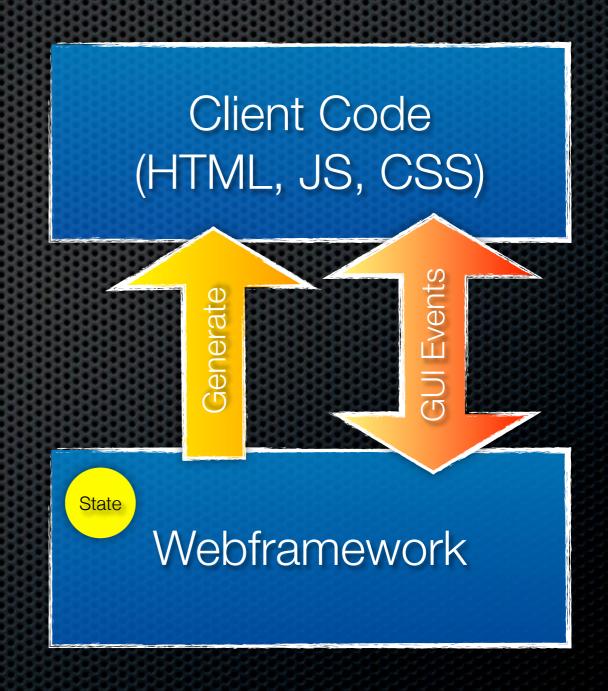


- Präsentationslogik ist am Client und Server
- Webframework ein Codegenerator für HTML & JS(denken in 2 Dimensionen sehr umständlich)
- HTML muss erst in Server Templates verpackt werden
- Debugging in zwei Laufzeitumgebungen (Client/Server)
- Der meiste Code dreht sich um das Event/Request Handling (Serialisierung, Protokoll quirx)



Komplexität

- Präsentationslogik ist am Client und Server
- Webframework ein Codegenerator für HTML & JS(denken in 2 Dimensionen sehr umständlich)
- HTML muss erst in Server Templates verpackt werden
- Debugging in zwei Laufzeitumgebungen (Client/Server)
- Der meiste Code dreht sich um das Event/Request Handling (Serialisierung, Protokoll quirx)
- Korrektes State Handling unmöglich



Ul State ist am Server

- Ul State ist am Server
- State am Client muss nicht zum Server State passen.
 Fehlerbehandlung hierfür ist komplex.

- Ul State ist am Server
- State am Client muss nicht zum Server State passen.
 Fehlerbehandlung hierfür ist komplex.
- Client muss immer auf den richtigen Server geroutet werden

- Ul State ist am Server
- State am Client muss nicht zum Server State passen. Fehlerbehandlung hierfür ist komplex.
- Client muss immer auf den richtigen Server geroutet werden
- Skalierung und Failover ein echtes Problem (und sehr teuer)

- Ul State ist am Server
- State am Client muss nicht zum Server State passen. Fehlerbehandlung hierfür ist komplex.
- Client muss immer auf den richtigen Server geroutet werden
- Skalierung und Failover ein echtes Problem (und sehr teuer)
- Speicherverbrauch am Server (Beispiel JSF Component Tree)

- Ul State ist am Server
- State am Client muss nicht zum Server State passen. Fehlerbehandlung hierfür ist komplex.
- Client muss immer auf den richtigen Server geroutet werden
- Skalierung und Failover ein echtes Problem (und sehr teuer)
- Speicherverbrauch am Server (Beispiel JSF Component Tree)
- Server behelfen sich mit Sessiontimeouts (Session bleibt meist noch 30 Minuten wenn der User bereits weg ist)

5. Offlinefähigkeit Ein echtes Problem...

- **▼ HTML Markup ist keine Schnittstelle**
 - ... GWT-RPC auch nicht

- HTML Markup ist keine Schnittstelle
 - ... GWT-RPC auch nicht
- Echte Services sind sind häufig nicht von "außen" zugreifbar (z.B. Spring Services)
 - nein, man kann Sie nicht einfach zum Webservice machen!
 - es ist ein fundamentaler Unterschied ob ein Service als WebService oder lokaler
 Service konzeptioniert wurde (Fehlerbehandlung, Call by Value, Granularität)
 - Ergo: SOA Projekte müssen von 0 starten
 - Risiko das Rad neu zu erfinden

- HTML Markup ist keine Schnittstelle
 - ... GWT-RPC auch nicht
- Echte Services sind sind häufig nicht von "außen" zugreifbar (z.B. Spring Services)
 - mein, man kann Sie nicht einfach zum Webservice machen!
 - es ist ein fundamentaler Unterschied ob ein Service als WebService oder lokaler
 Service konzeptioniert wurde (Fehlerbehandlung, Call by Value, Granularität)
 - Ergo: SOA Projekte müssen von 0 starten
 - Risiko das Rad neu zu erfinden
- Fehlender Fokus auf qualitative Schnittstellen ("die sind ja nicht von außen erreichbar")

- HTML Markup ist keine Schnittstelle
 - ... GWT-RPC auch nicht
- Echte Services sind sind häufig nicht von "außen" zugreifbar (z.B. Spring Services)
 - nein, man kann Sie nicht einfach zum Webservice machen!
 - es ist ein fundamentaler Unterschied ob ein Service als WebService oder lokaler
 Service konzeptioniert wurde (Fehlerbehandlung, Call by Value, Granularität)
 - Ergo: SOA Projekte müssen von 0 starten
 - Risiko das Rad neu zu erfinden
- Fehlender Fokus auf qualitative Schnittstellen ("die sind ja nicht von außen erreichbar")
- Präsentation und Geschäftslogik in einem Tier fördert das verschmelzen von beidem zu einem "Brei"

Zustand -> HTTPSession/Conversations

- Zustand -> HTTPSession/Conversations
- AJAX Feeling -> Partitial Page Rendering

- Zustand -> HTTPSession/Conversations
- AJAX Feeling -> Partitial Page Rendering
- Multi Windows -> Conversations

- Zustand -> HTTPSession/Conversations
- AJAX Feeling -> Partitial Page Rendering
- Multi Windows -> Conversations
- Browserhistory -> Post/Redirect/Get (PRG)

- Zustand -> HTTPSession/Conversations
- AJAX Feeling -> Partitial Page Rendering
- Multi Windows -> Conversations
- Browserhistory -> Post/Redirect/Get (PRG)
- Failover -> Session Repication = BS! (Speicher, Kosten, Network Traffic..)

- Zustand -> HTTPSession/Conversations
- AJAX Feeling -> Partitial Page Rendering
- Multi Windows -> Conversations
- Browserhistory -> Post/Redirect/Get (PRG)
- Failover -> Session Repication = BS! (Speicher, Kosten, Network Traffic..)

- Zustand -> HTTPSession/Conversations
- AJAX Feeling -> Partitial Page Rendering
- Multi Windows -> Conversations
- Browserhistory -> Post/Redirect/Get (PRG)
- Failover -> Session Repication = BS! (Speicher, Kosten, Network Traffic..)

Verhindert echtes Webscale!

Hmm, Code am Server war doch immer eine gute Idee
JS sucks! Bowser Inkomaptibilität! ...und die Sicherheit!

Ja, bis 2005 war das richtig

- Für viele hat sich die Welt seither nicht weiter gedreht
- Seit 2005 gibt es viel neues
 - ***** AJAX
 - Browser Events
 - CSS 2/3
 - JavaScript Programming Patterns (Classes, Events, DOM)
 - jQuery
 - DOM Positioning / Box Models

Und Heute? HTML5.

- KV/SQL-Database
- Canvas
- CSS3
- Web Workers
- Web Sockets
- Application Cache
- JS DOM Selector API
- WEB-GL



tolle neue Möglichkeiten...

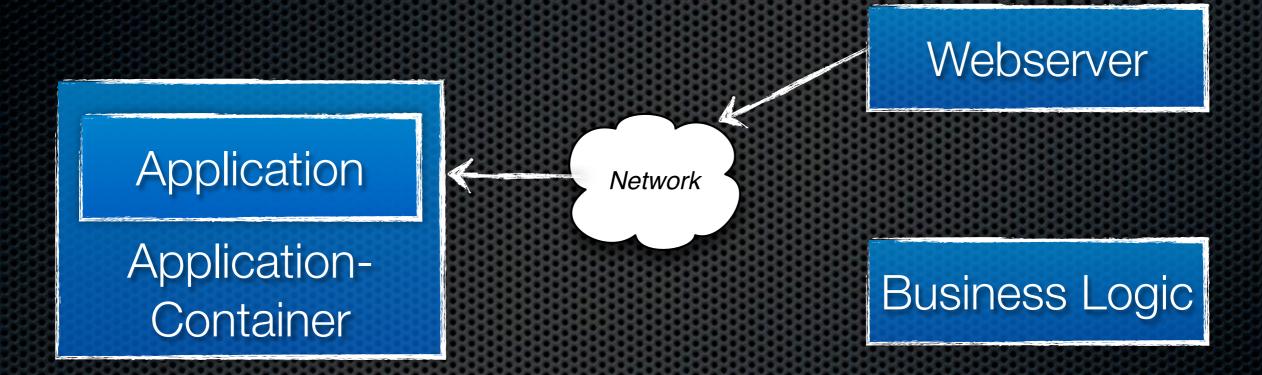
Motivation SOFEA

- Präsentation an den Client (seperation of concerns)
- Services zum Server
- SOA Agnostische WebServices
- Multi Device (Mobile, Portal, Webclient, Richclient, APIs)
- Webscale

SOFEA Vogelperspektive

Zuständigkeiten eines Webframeworks

Application Download



Presentation Flow





Webserver

Business Logic

Data Interchange

Application
Application-Container

Webserver

Network

Business Logic

Client

HTML Renderer

Model

Controller

View

Business Logic

Server

Client

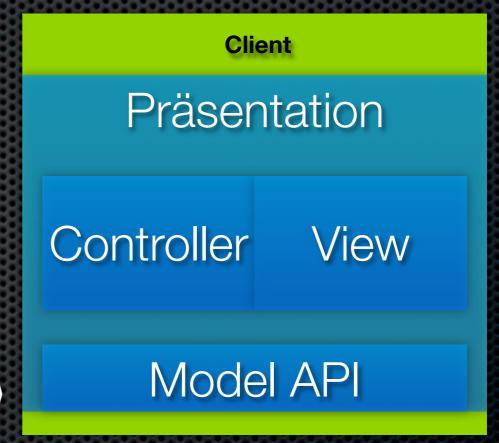
HTML Renderer

Model

Controller View

Business Logic

Server



Business Logic

Server

Client

HTML Renderer

Model

Controller View

Business Logic

Server

Präsentation

Controller

View

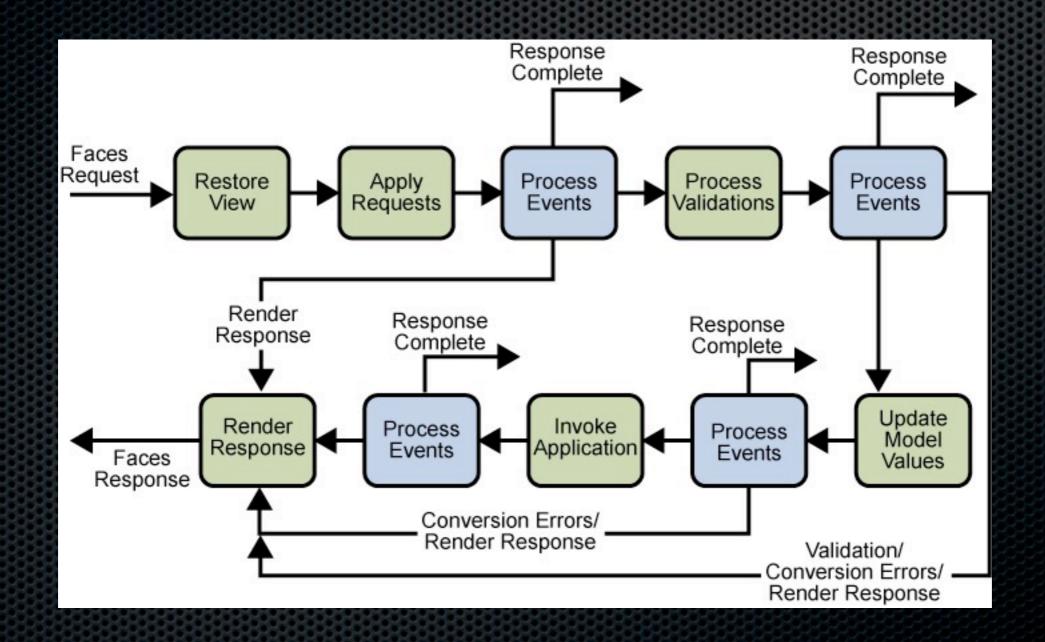
Model API

Business Logic

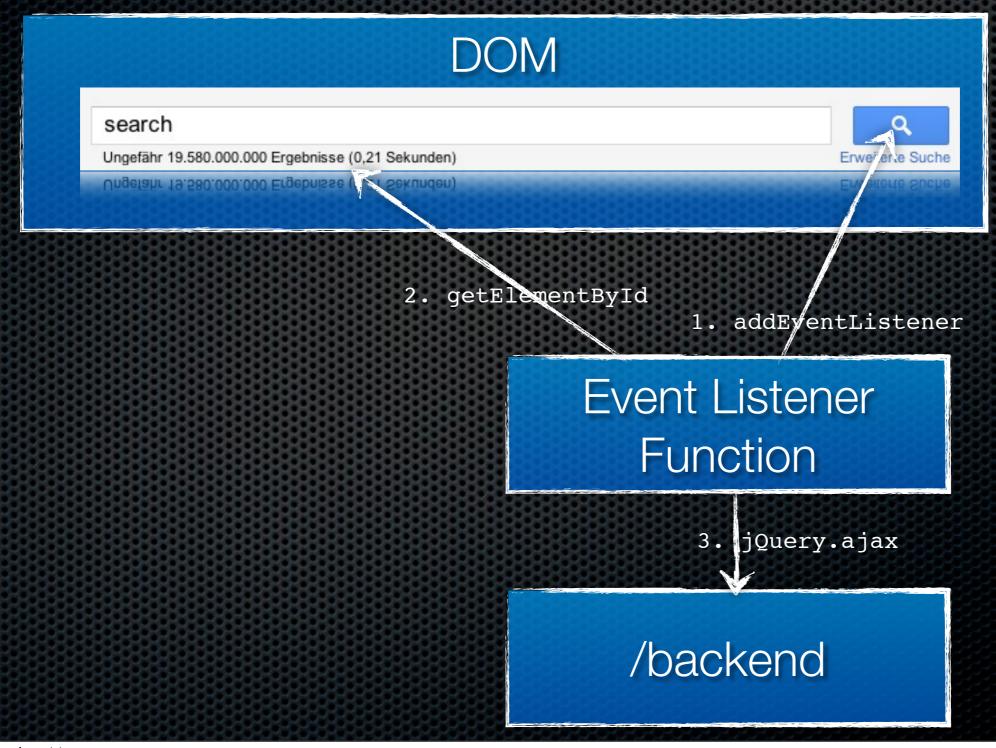
Server

Client Client Präsentation HTML Renderer Controller View Model Model API Controller View Business Logic Business Logic Server Server

Vergleich mit JSF Lifecycle



und so in JavaScript:





SOFEA (Rich) Clients

Nicht RESTful

- SOFEA verletzt das REST Prinzip HATEOAS (Hypermedia as the Engine of Application State)
- State ist nicht Bestandteil der URL
- idR. ein großer Download
- History und "Browser Back" problematisch
 - # # URI Fragmente können helfen
 - neu: Browser History API
- Aber: Offline fähig

■ RESTful

- RESTful
- viele kleine Downloads

- RESTful
- viele kleine Downloads
- reduzierte Komplexität

- RESTful
- viele kleine Downloads
- reduzierte Komplexität

- RESTful
- viele kleine Downloads
- reduzierte Komplexität

- Aber:
 - nicht offline fähig
 - nicht als Mobile App geeignet
 - Server Roundtripps bei Wechsel der URL/Resource

- Trennung zwischen Präsentation und Geschäftslogik
 - Aufgeräumtes Programmiermodell (GUI läuft am Client)

- Trennung zwischen Präsentation und Geschäftslogik
 - Aufgeräumtes Programmiermodell (GUI läuft am Client)
- Keine Serverlatenz bei GUI Operationen

- Trennung zwischen Präsentation und Geschäftslogik
 - Aufgeräumtes Programmiermodell (GUI läuft am Client)
- Keine Serverlatenz bei GUI Operationen
- Hoch skalierbar
 - Client side state management

- Trennung zwischen Präsentation und Geschäftslogik
 - Aufgeräumtes Programmiermodell (GUI läuft am Client)
- Keine Serverlatenz bei GUI Operationen
- Hoch skalierbar
 - Client side state management
- Offlineanwendungen

- Trennung zwischen Präsentation und Geschäftslogik
 - Aufgeräumtes Programmiermodell (GUI läuft am Client)
- Keine Serverlatenz bei GUI Operationen
- Hoch skalierbar
 - Client side state management
- Offlineanwendungen
- Mobile Apps

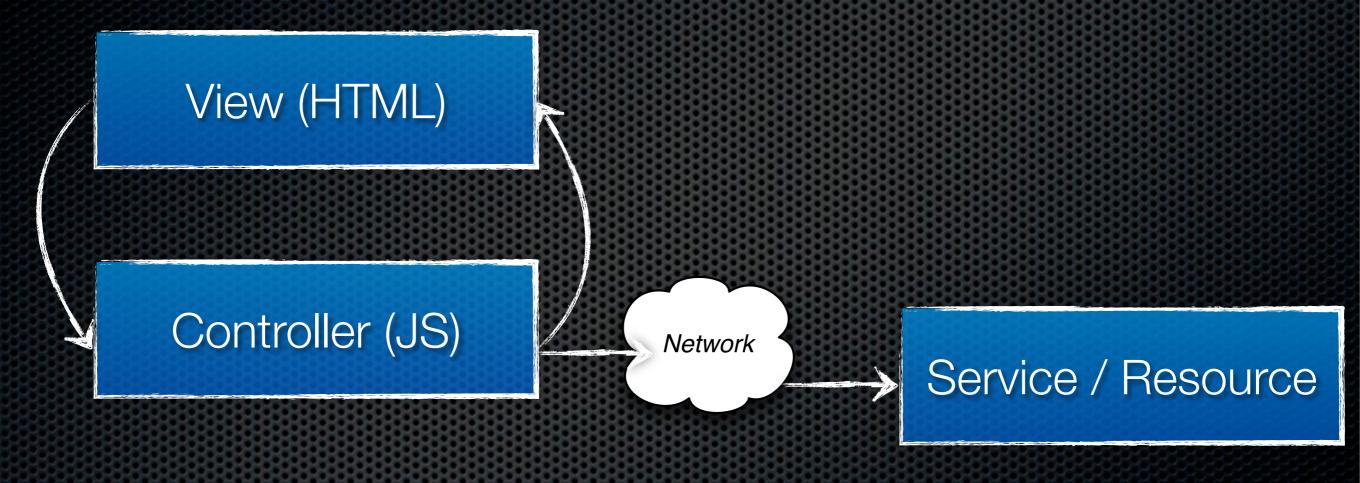
- Trennung zwischen Präsentation und Geschäftslogik
 - Aufgeräumtes Programmiermodell (GUI läuft am Client)
- Keine Serverlatenz bei GUI Operationen
- Hoch skalierbar
 - Client side state management
- Offlineanwendungen
- Mobile Apps
- Interoperability
 - SOFEA fördert "echte" und qualitative Services
 - Backend kann in jeder Spache geschrieben sein (Ruby, JS, Java, .net...)

No Serverside Webframeworks HTML5 ist das Framework!

HTML(5) hat alles was man braucht

- JavaScript für die Oberfächensteuerung
- DOM Selector API um die View zu manipulieren
- AJAX als Remote HTTP API

SOFEA Client Architecture



Architektur?!

- ▶ein großes Javascript...
- eine HTML Seite...

Wohin mit dem State?

- JS var
- Cookie
- Browser DB / local Storage
- HTML5 History API
- URL#

Rann an die API

- REST
- SOAP
- ATOM/RSS
- Comet/Ajax Push
- Webworker

Problem: Same Origin Policy

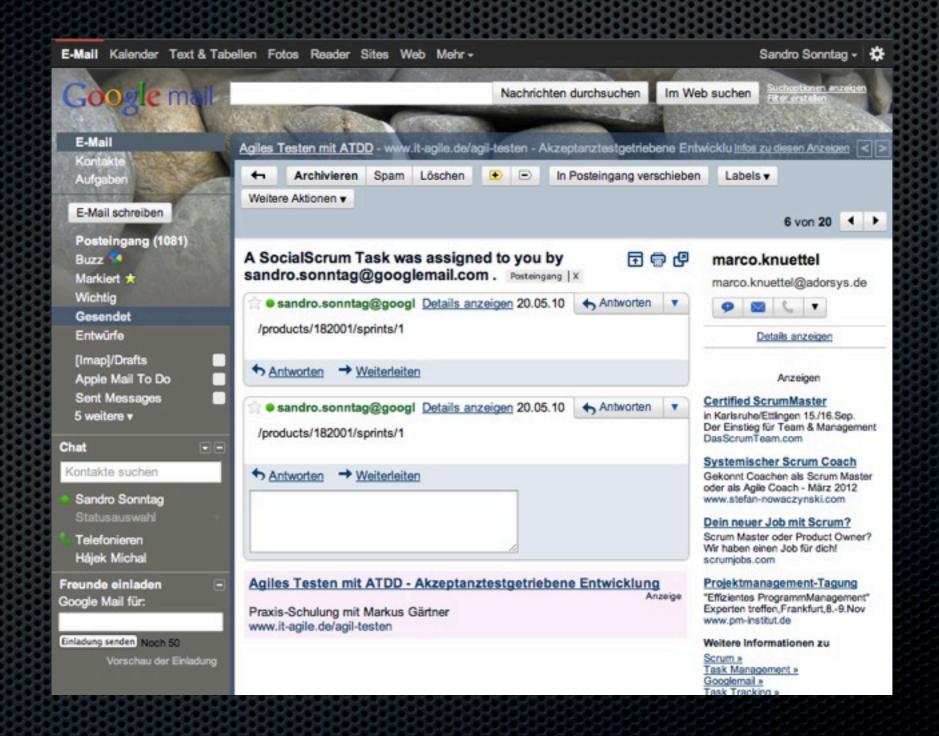
- Reverse Proxy
- JSONP
- HTML5 send Message
- Cross-Side XMLHTTP Request (Mozilla)

Gut genug für einfache Apps

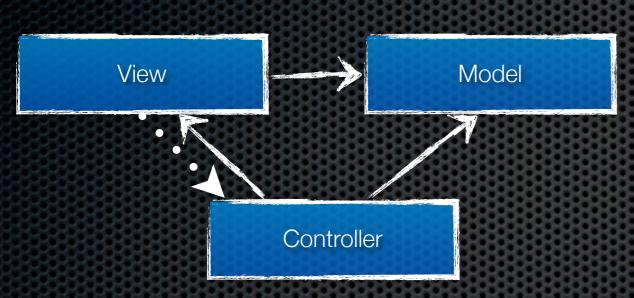
oder Thin Clients...

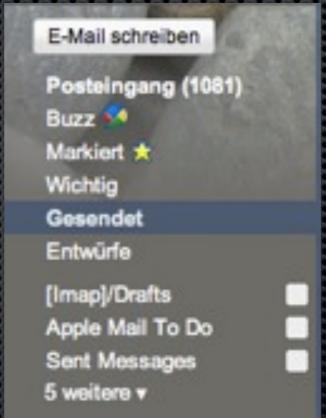


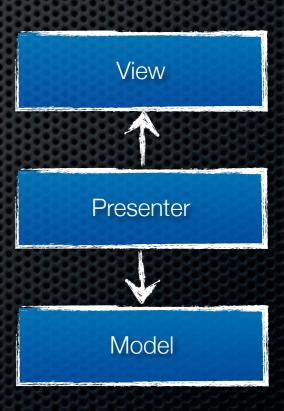
Aber wie würden wir Applikationen wie GMail realisieren?



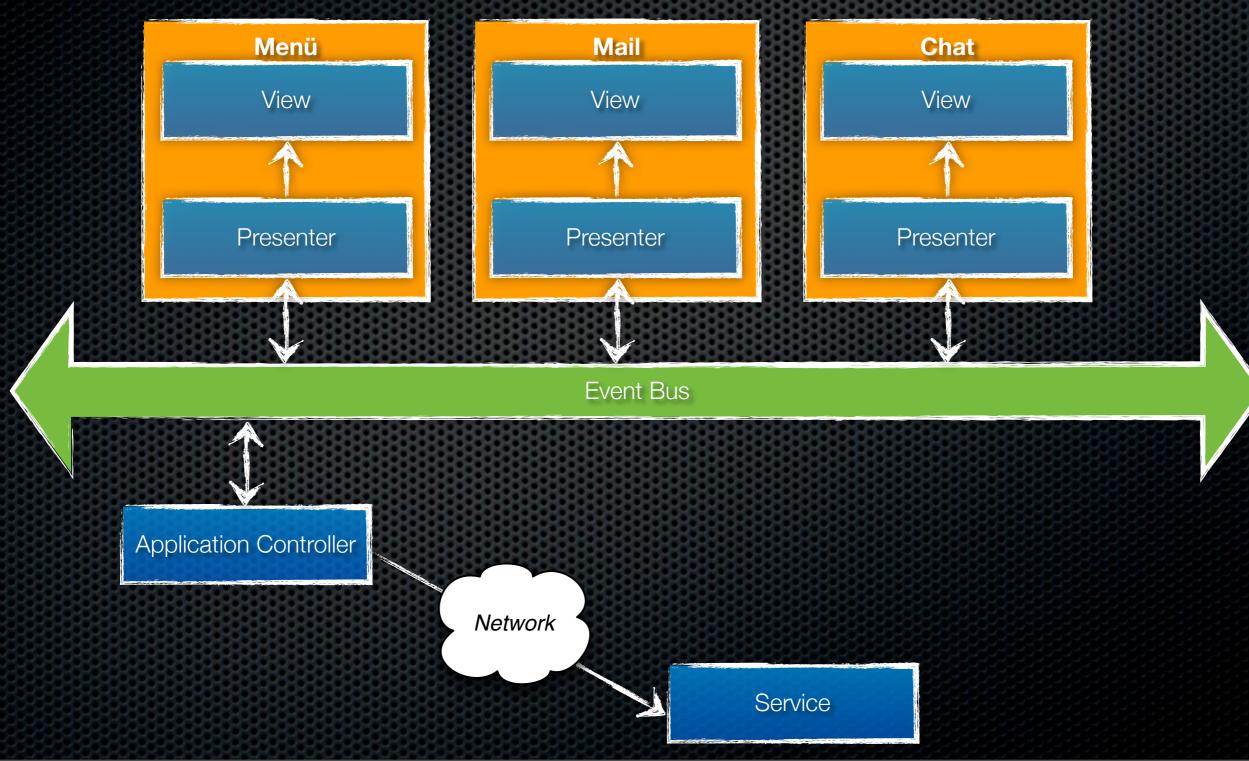
MVP (Model View Presenter) Pattern







SOFEA Architecture 2.0 MVP + EventBus

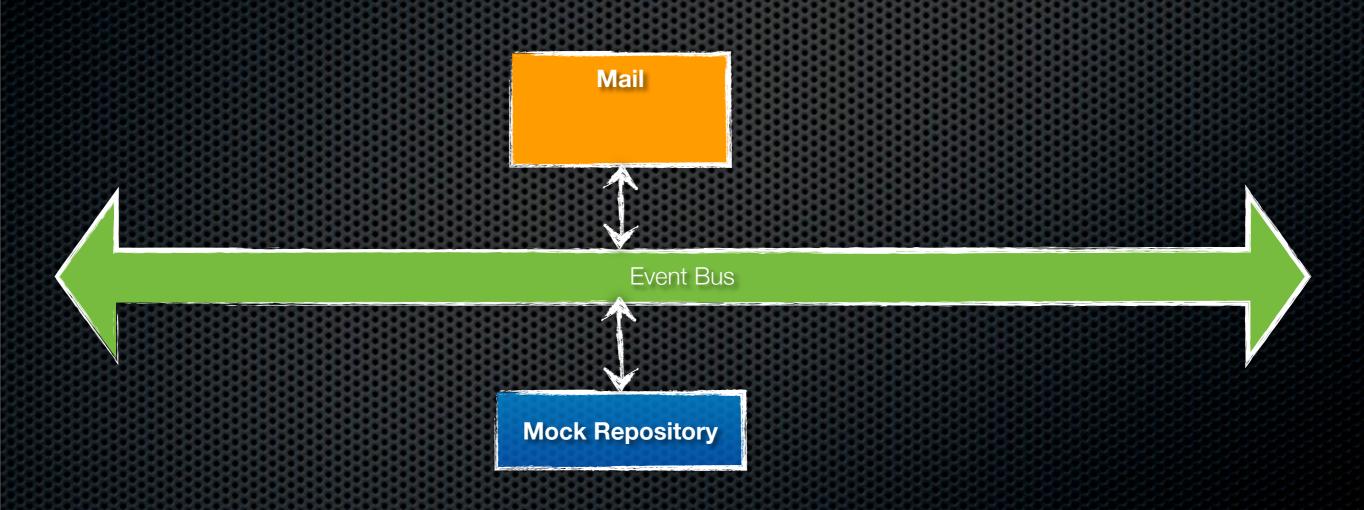


OpenAJAX Hub

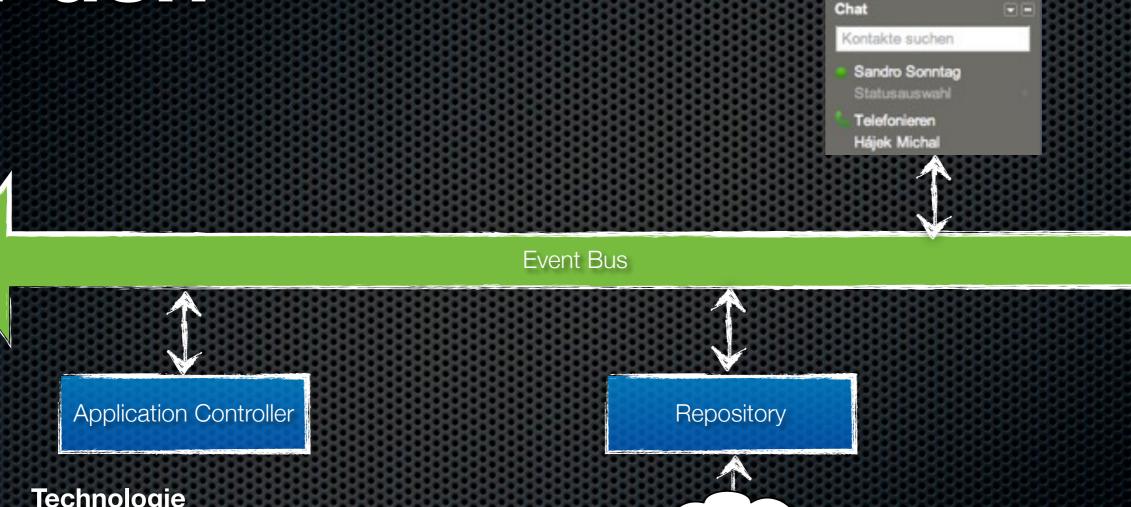
- Standard Client Side JavaScript Hub
- publish/subscribe
- zum schreiben von Secure Mashups
 - Sandboxing von Mashups
- aktuell in Version 2

```
OpenAjax.hub.publish("de.adorsys.urlaubsantrag.new", "2007.08.05");
OpenAjax.hub.subscribe("de.adorsys.urlaubsantrag.*", function() {
    //hello
}, this);
```

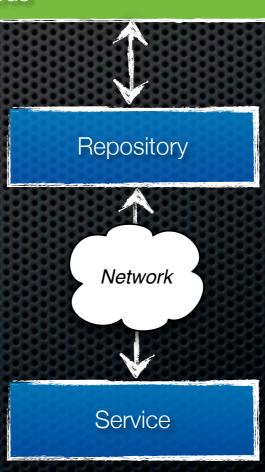
SOFEA Architecture 2.0 Tests mit Mocks



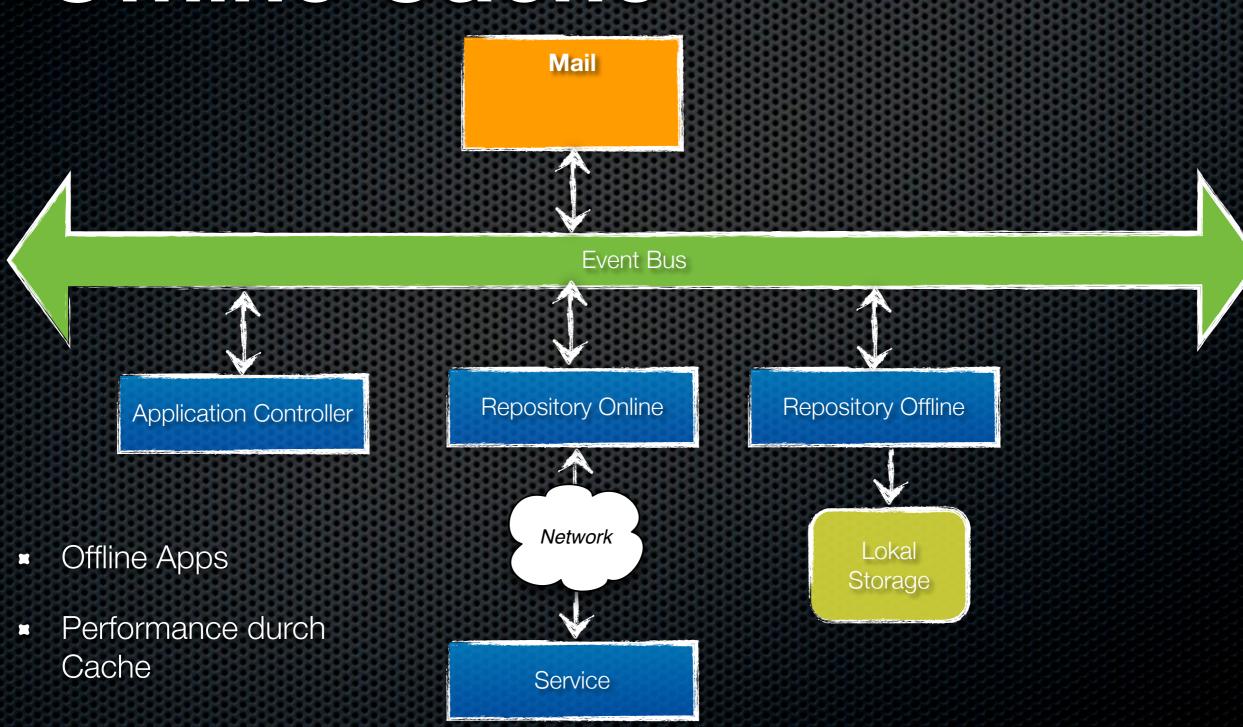
SOFEA Architecture 2.0 Push

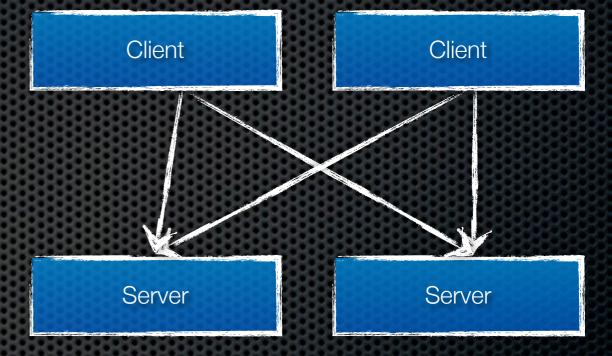


- **Technologie**
 - Poll
 - AjaxPush/Comet
 - Long Poll
 - Websockets/Webworker

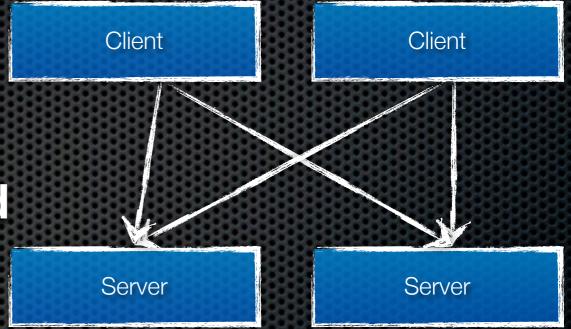


SOFEA Architecture 2.0 Offline Cache

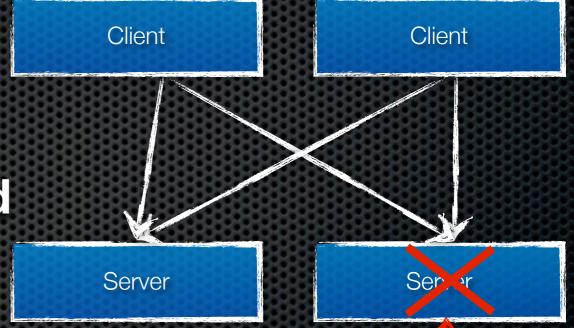




- GUI Rendering am Client
- Konzept: Stateless Backend
 - REST
 - Caching (Client/Server)
 - einfache und "billige" Skalierung durch zusätzliche Hardware
 - keine (sticky) Sessions
 - transparent Failover

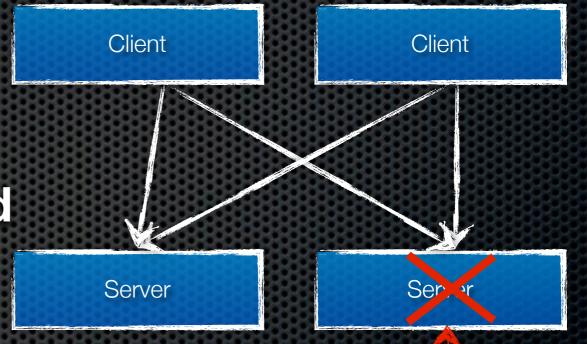


- GUI Rendering am Client
- Konzept: Stateless Backend
 - REST
 - Caching (Client/Server)
 - einfache und "billige" Skalierung durch zusätzliche Hardware
 - keine (sticky) Sessions
 - transparent Failover



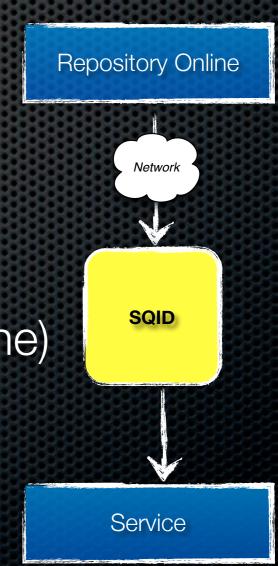
ein neues Problem die Datenbank?

- GUI Rendering am Client
- Konzept: Stateless Backend
 - REST
 - Caching (Client/Server)
 - einfache und "billige" Skalierung durch zusätzliche Hardware
 - keine (sticky) Sessions
 - transparent Failover



Caching

- RESTful HTTP ist der Schlüssel
 - HTTP Client Cache (expires, E-TAG)
 - durch Infrastruktur (Reverse Proxy Cache)
 - Serverside Service Cache



Authentication in SOFEA

Authentication in SOFEA

- Die meisten Appserver präferieren Session Auth
 - Dadurch ist Server stickiness erforderlich

Authentication in SOFEA

- Die meisten Appserver präferieren Session Auth
 - Dadurch ist Server stickiness erforderlich
- Lösung: Security Tokens
 - Token basierte Protokolle
 - Eigene Protokolle
 - OAuth
 - OpenID



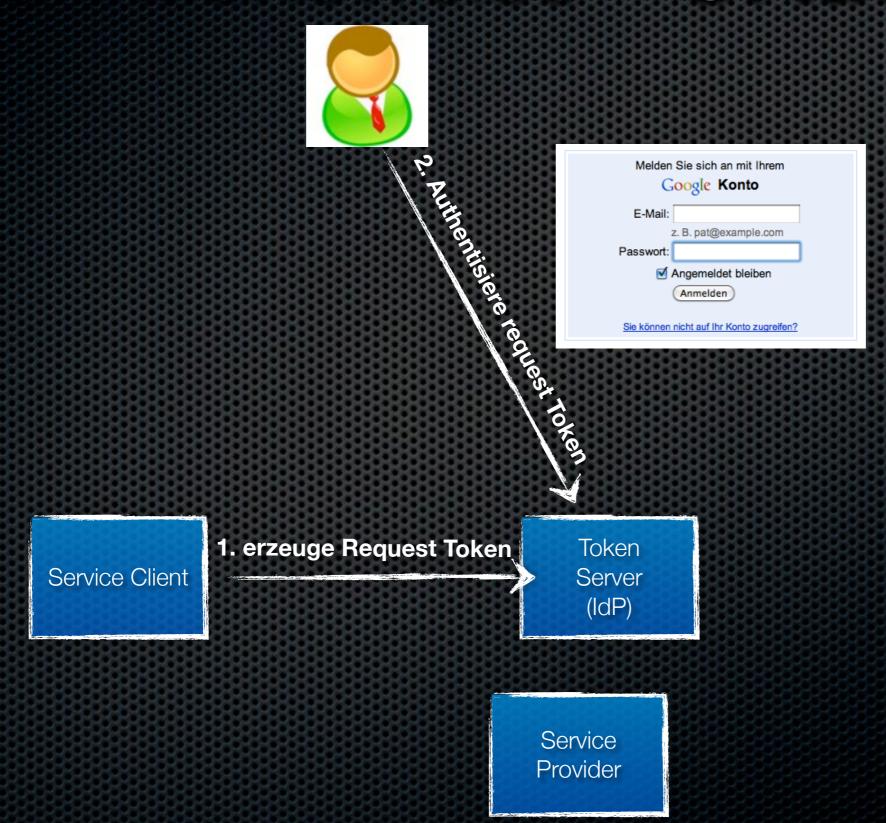
Service Client

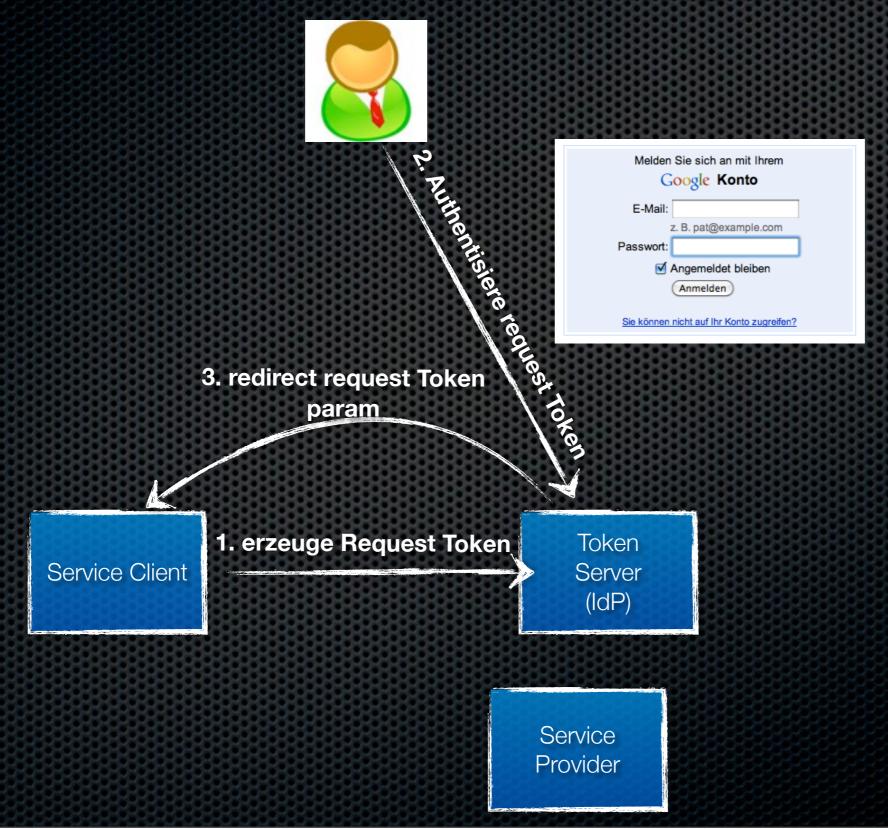
Token Server (IdP)

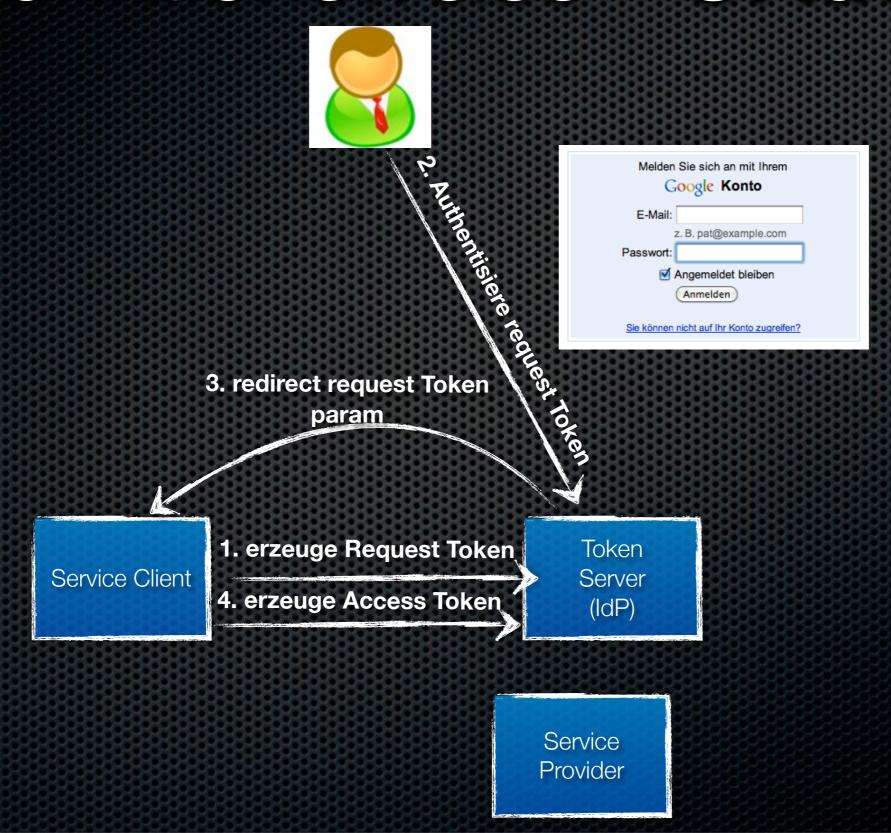
Service Provider

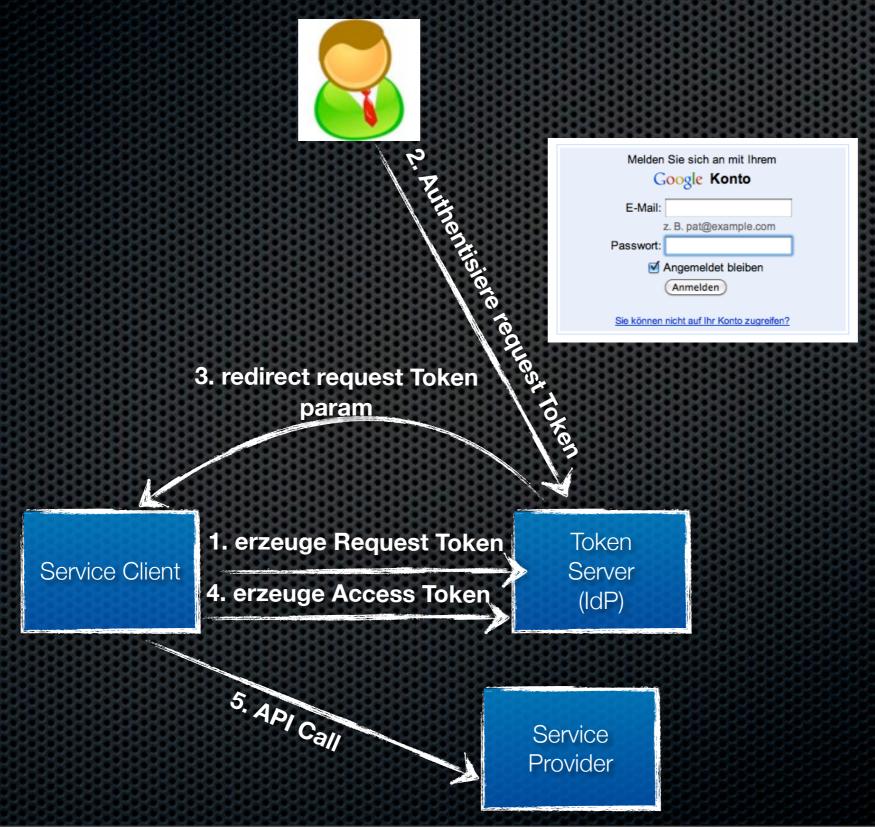


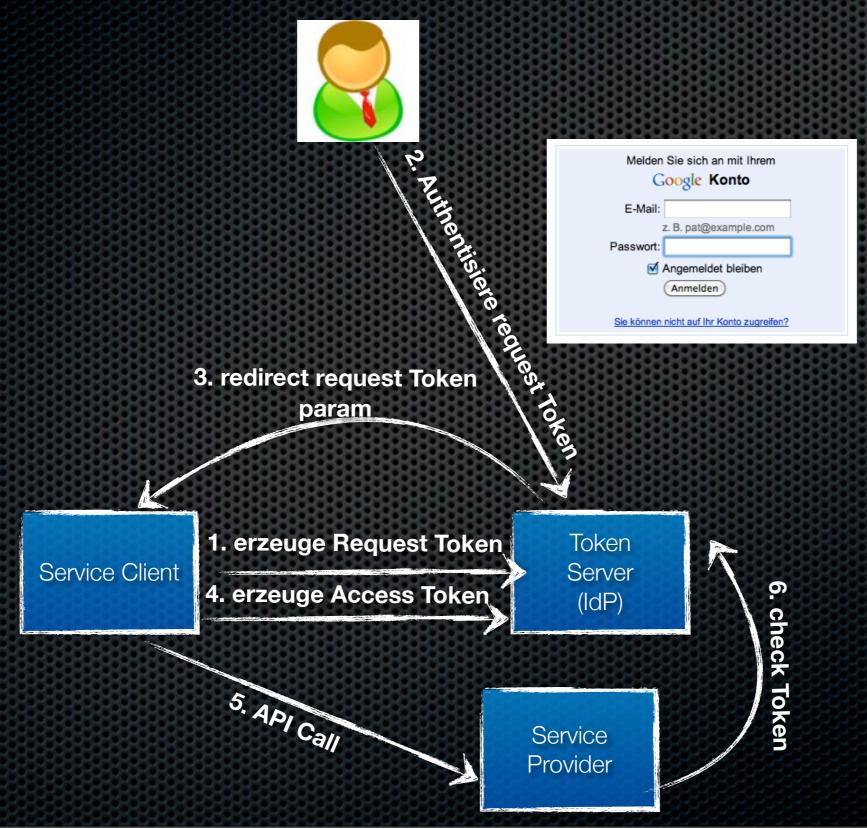




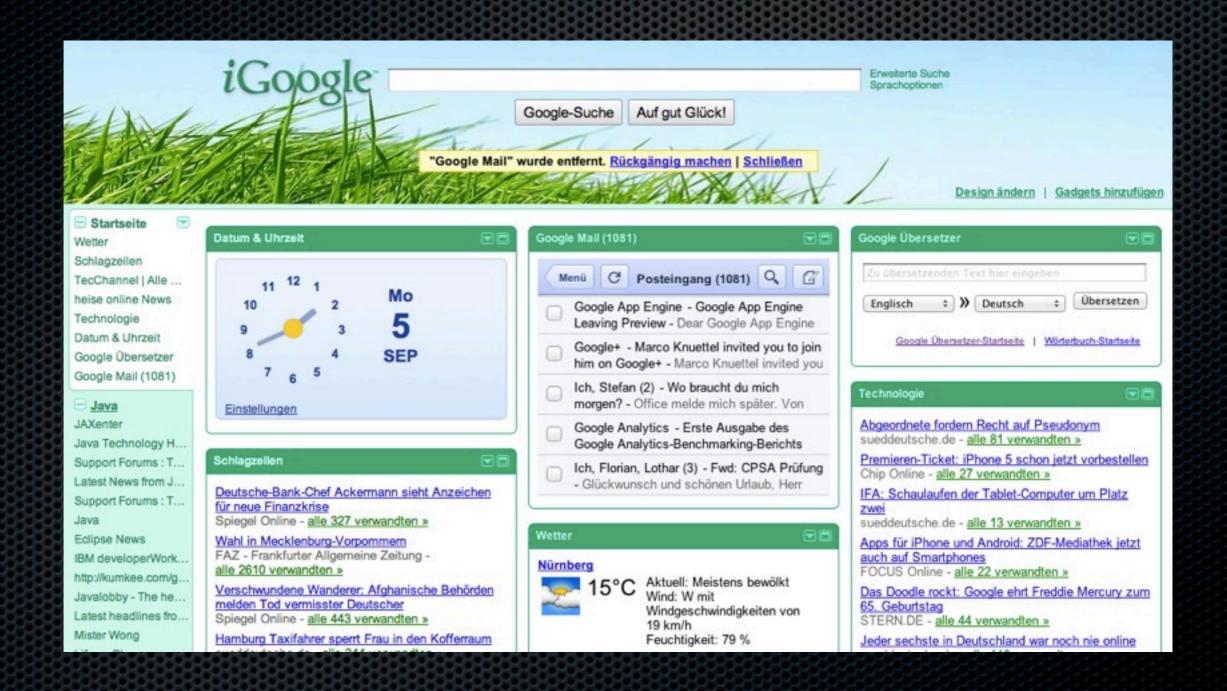








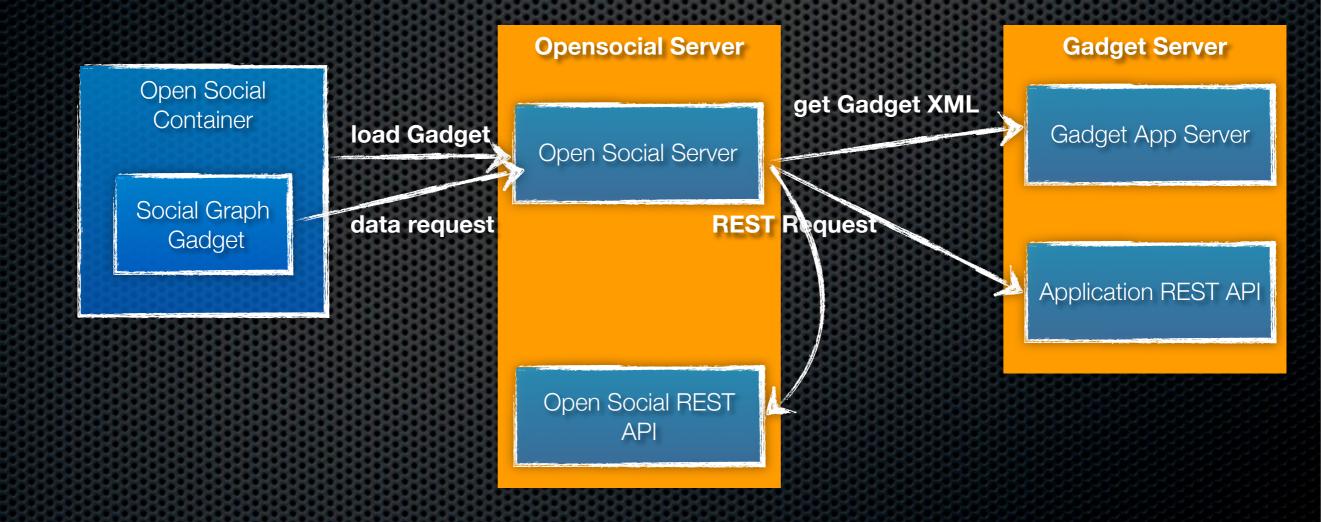
OpenSocial



OpenSocial

- User Profile
- Social Graph
- Acivity Streams
- Gadgets

OpenSocial Gadget



Write Gadgets

- Google Docs
- Gmail Kontext bezogene sidebar gadgets.
- Calendar Gadgets für die Calendar sidebar.
- iGoogle Gadgets für das Google "Portal".

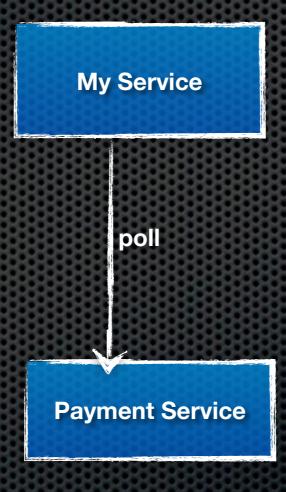
SOFEA für Mobile Apps

- Native Clients
 - Betriebssystemabhängig (Kosten, Skills)
- Mobile Websites (optimierte Websites für Mobile)
- Hybrid Mobile Apps

Single Source - Hybird Apps

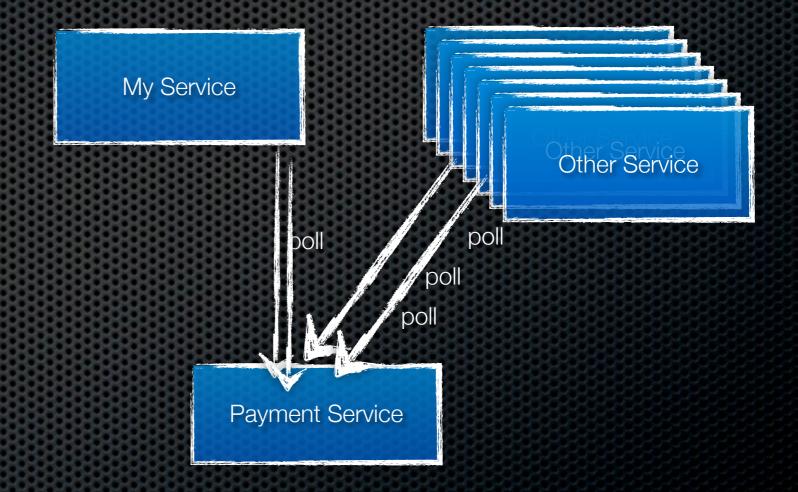


WebHooks Callbacks im Web

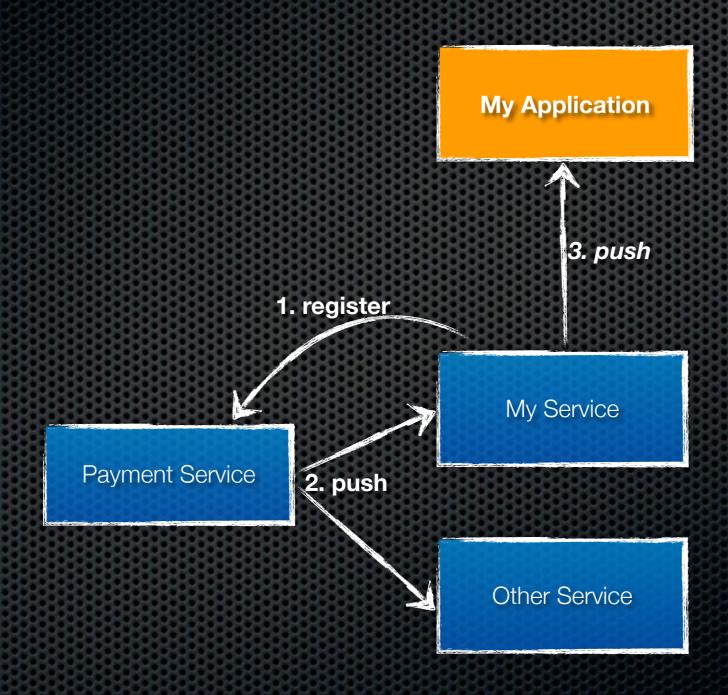


Webhooks Das Problem...

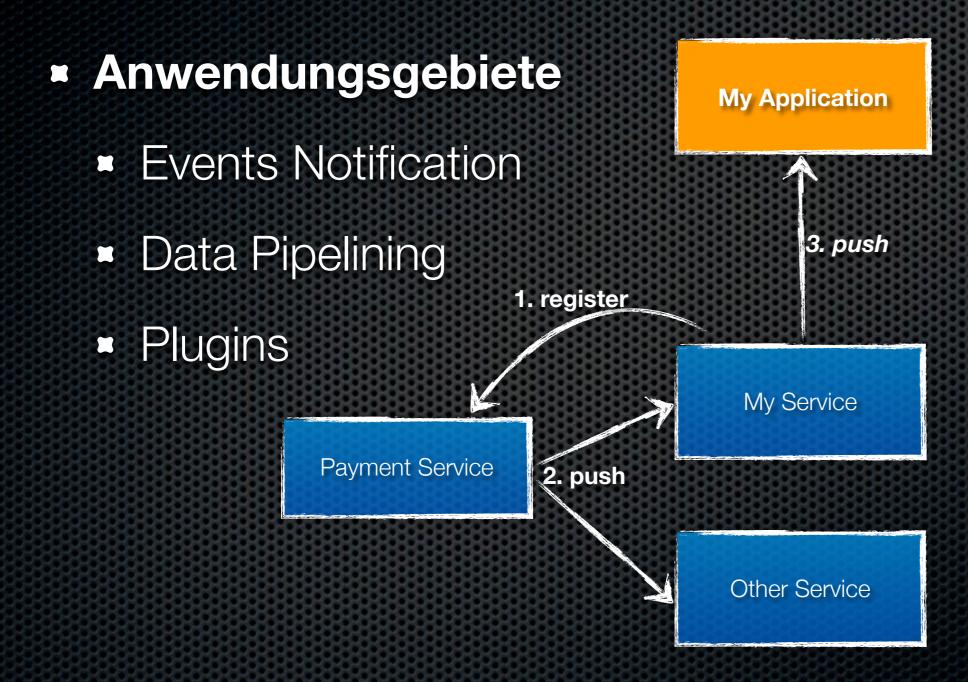
- Poll ist ineffizient
- hohe Latenz



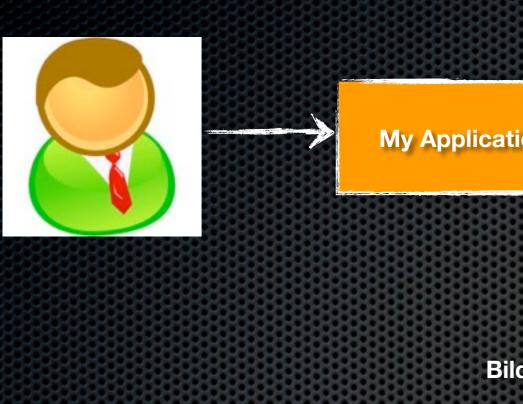
Webhooks - Die Lösung



Webhooks - Die Lösung



Web Intends



My Application

Bild auswählen

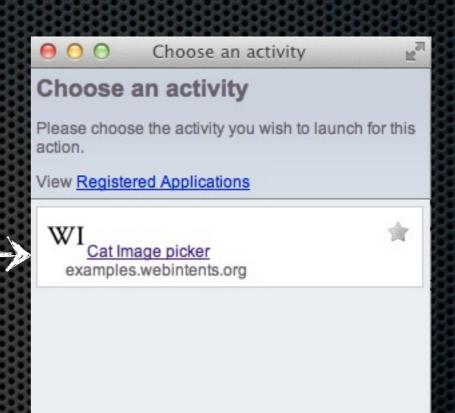


Bild aus Flicker übernehmen-





Code Beispiel Web Intends

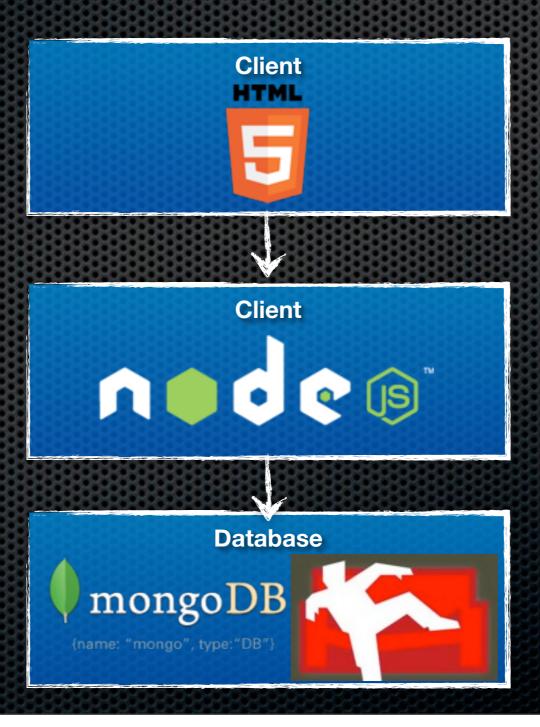
Registrieren

```
<intent
   action="http://webintents.org/share"
   type="image/*"
   href="share.html"
/>
```

Feuern:

```
var intent = new Intent("http://webintents.org/share",
   "text/uri-list",
   "http://news.bbc.co.uk");
window.navigator.startActivity(intent);
```

High Scalable Full JavaScript Stack



Mein Favorit:)

5.– 8. September 2011 in Nürnberg



Wissenstransfer par excellence

Vielen Dank!

Sandro Sonntag

Adorsys GmbH & Co KG

